
Sternstunde

Wer eine Sternschnuppe sieht, darf sich etwas wünschen. Wer eine Sternstunde hat, freut sich noch mehr. Denn er erlebt etwas ganz Besonderes.

Der 21. Juli 1969 war für Neil Armstrong eine Sternstunde. Denn da betrat der Amerikaner als erster Mensch den Mond. Doch auch wer nicht ins All fliegt, kann Sternstunden erleben. Denn als Sternstunde wird ein besonders wichtiges Ereignis im Leben eines Menschen bezeichnet. Die Sternstunde steht für eine Tat oder Entscheidung, die die Zukunft beeinflussen wird. Die Mondlandung war also nicht nur für Armstrong eine Sternstunde, sondern auch für die gesamte Menschheit. Über seine ersten Schritte auf dem Mond hätte er also auch sagen können: "Eine kleine Sternstunde für mich, eine große Sternstunde für die Menschheit."

Autorin: Hanna Grimm